

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

In Ergänzung zu den "Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokal-Meisterschaftsspiele im HHV" - **diese gelten unmittelbar auch für die Spiele auf Bezirksebene** - erlässt der Bezirk Wiesbaden/Frankfurt ergänzend die nachfolgenden "Besonderen Durchführungsbestimmungen".

Für alle am Spielbetrieb des Bezirkes Wiesbaden/Frankfurt teilnehmenden Vereine wird sämtlicher Schriftverkehr (Sportinstanzbescheide, etc.) ausschließlich über die bei der Geschäftsstelle hinterlegte Adresse zugestellt.

Jeder Verein ist verpflichtet, Änderungen der eMail-Adresse oder der Vereinsanschrift dem Bezirk Wiesbaden/Frankfurt unverzüglich mitzuteilen (Handball-ESB@hvv-wiesbaden-frankfurt.de).

Auf der Internet-Seite des Bezirkes Wiesbaden/Frankfurt „www.hvv-wiesbaden-frankfurt.de“ finden Sie zahlreiche Informationen wie Anschriften, Termine sowie wichtige Formulare, zum Download.

1. Spielformen

In der Saison 2022/2023 wird wie folgt gespielt:

Spielklasse	Anzahl Teams	Staffeln	Spielform
Männer Bezirksoberliga	14	1	Hin- und Rückrunde
Frauen Bezirksoberliga	14 13 ab 2023/2024 12 ab 2024/2025	1	Hin- und Rückrunde
Männer Bezirksliga A	14	1	Hin- und Rückrunde
Frauen Bezirksliga A	12	1	Hin- und Rückrunde
Männer Bezirksliga B	24	2	Hin- und Rückrunde
Frauen Bezirksliga B	14	2	<p>Hauptrunde: Hin- und Rückrunde Platzierungsspiele:</p> <p><u>Platz 1–4:</u> Halbfinale: HF 1: A1-B2, HF 2: B1-A2 – § 44.1 SpO – Erstplatziertes hat im Rückspiel Heimrecht</p> <p>Finale: Sieger HF1 – Sieger HF 2-- § 44.1 SpO mit der Abweichung das nur 1 Spiel gespielt wird Verlierer HF 1 – Verlierer HF2 (auch nur 1 Spiel)</p> <p><u>Platz 5–8:</u> Halbfinale: HF 1: A3-B4, HF 2: B3-A4 – § 44.1 SpO - Erstplatziertes hat im Rückspiel Heimrecht</p> <p>Finale: Sieger HF1 – Sieger HF 2-- § 44.1 SpO mit der Abweichung das nur 1 Spiel gespielt wird Verlierer HF 1 – Verlierer HF2 (auch nur 1 Spiel)</p> <p><u>Platz 9–12:</u> Halbfinale: HF 1: A5-B6, HF 2: B5-A6– § 44.1 SpO – Erstplatziertes hat im Rückspiel Heimrecht;</p> <p>Finale: Sieger HF1 – Sieger HF 2-- § 44.1 SpO mit der Abweichung das nur 1 Spiel gespielt wird Verlierer HF 1 – Verlierer HF2 (auch nur 1 Spiel)</p> <p>Platz 13/14: A7–B7 – § 44.1 SpO</p>

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

Männer Bezirksliga C	24	2	Hin- und Rückrunde
Männer Bezirksliga D	11	1	Hin- und Rückrunde
Männliche A-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Männliche A-Jugend Bezirksliga	8	1	Hin- und Rückrunde
Weibliche A-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Männliche B-Jugend Bezirksoberliga	10	1	Hin- und Rückrunde
Männliche B-Jugend Bezirksliga	24	3	Hin- und Rückrunde
Weibliche B-Jugend Bezirksoberliga	10	1	Hin- und Rückrunde
Weibliche B-Jugend Bezirksliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Männliche C-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Männliche C-Jugend Bezirksliga A	18	2	Hin- und Rückrunde
Männliche C-Jugend Bezirksliga B	20	2	Hin- und Rückrunde
Weibliche C-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Weibliche C-Jugend Bezirksliga	10	1	Hin- und Rückrunde
Männliche D-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Männliche D-Jugend Bezirksliga A	18	2	Hin- und Rückrunde
Männliche D-Jugend Bezirksliga B	29	3	Hin- und Rückrunde
Weibliche D-Jugend Bezirksoberliga	9	1	Hin- und Rückrunde
Weibliche D-Jugend Bezirksliga	18	2	Hin- und Rückrunde
Männliche E-Jugend Spielrunde für Fortgeschrittene	18	2	1. Halbzeit 2x3g3, 2. Halbzeit 6+1 Es ist gestattet, bei der Spielweise 2 mal 3 gegen 3 in Unterzahl, mit sogenannten Läufern zu spielen.
Männliche E-Jugend Spielrunde	45	5	1. Halbzeit 2x3g3, 2. Halbzeit 6+1 Es ist gestattet, bei der Spielweise 2 mal 3 gegen 3 in Unterzahl, mit sogenannten Läufern zu spielen.
Weibliche E-Jugend Spielrunde für Fortgeschrittene	8	1	1. Halbzeit 2x3g3, 2. Halbzeit 6+1 Es ist gestattet, bei der Spielweise 2 mal 3 gegen 3 in Unterzahl, mit sogenannten Läufern zu spielen.
Weibliche E-Jugend Spielrunde	16	2	1. Halbzeit 2x3g3, 2. Halbzeit 6+1 Es ist gestattet, bei der Spielweise 2 mal 3 gegen 3 in Unterzahl, mit sogenannten Läufern zu spielen.

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

<p>Mini F-Jugend Turnierrunde</p>	<p>Die Mannschaften spielen eine Turnierrunde. Bei jedem Turnier spielen 4-5 Mannschaften. Jeder Verein richtet 2 Turniere aus. Die Spielzeit beträgt entweder 1 x 15 Minuten (5 Mannschaften) oder 1 x 20 Minuten (4 Mannschaften) ohne Pause. Jede Mannschaft hat pro Turnier einen Spielbericht auszufüllen. Im Turnierprotokoll sind die Mannschaften und Ergebnisse einzutragen. Der Versand an den Klassenleiter erfolgt am Turniertag durch den Ausrichter (per Post oder per vollständigem Scan als PDF-Datei – Originale sind 2 Jahre aufzubewahren).</p> <p>Es gelten die gleichen Regelungen wie bei der E-Jugend (ADFB 27.1.1 mit der Abweichung das nur 1 Halbzeit – Spielform 2x3g3- gespielt wird). In Unterzahl ist es gestattet, mit sogenannten Läufern zu spielen. Es erfolgt keine Ergebniseingabe.</p> <p>Absagen für Turniere sind bis 2 Wochen vor Turnierbeginn beim Klassenleiter schriftlich zu tätigen. Wird diese Frist nicht eingehalten, hat der betreffende Verein noch 2 Wochen die Möglichkeit, für eine Ersatzmannschaft zu sorgen. Gelingt ihm das nicht, erfolgt eine Bestrafung wegen Nichtantretens.</p> <p>Grundsätzlich sind die Hygienekonzepte der Heimvereine für die Durchführung bindend. Ggf. ist die Planung dem Hygienekonzept anzupassen. Hierüber ist der Klassenleiter umgehend zu informieren!</p>
<p>Mini F-+ G Jugend Spielfeste</p>	<p>DAS SPIELFEST Alle Vereine, die zur Spielfestrunde gemeldet haben, sind verpflichtet mindestens ein eigenes Spielfest (Spiele und Spieleparcour) auszurichten. An einem Spielfest dürfen maximal 8 Mannschaften teilnehmen. Ein Zeitrahmen von 180 Minuten darf nicht überschritten werden. Ein gemeinsames Einführungs- und Abschlusspiel sollte durchgeführt werden. Für die Sicherheit des Parcours haftet der austragende Verein (Stationshelfer sind in ausreichender Zahl zu stellen).</p> <p>SIEGEREHRUNG Alle Spieler*innen erhalten nach Abschluss des Spielfestes eine Mitmachurkunde (Kopie ausreichend) und ein kleines Präsent (Werbeartikel oder Süßigkeiten, usw.).</p> <p>SPIELBERICHTSBOGEN / ERGEBNISSE Jede Mannschaft füllt einen Spielberichtsbogen (keine Spielerlisten) aus. Spielerpässe sind nicht erforderlich, jedoch müssen die Spieler*innen Mitglied des betreffenden Vereins sein. Der Mannschaftenverantwortliche bestätigt die Vereinszugehörigkeit durch seine Unterschrift. Es dürfen keine Tabellen und Ergebnisse über die Spiele erstellt und veröffentlicht werden. Spielberichtsbögen und Spielfestprotokoll sind unmittelbar nach Ende des Spielfestes durch den Ausrichter an den Klassenleiter zuzusenden.</p> <p>DAS SPIELFELD Für die Austragung von Spielfesten sollten kleine Sporthallen (18x36 Meter) genutzt werden oder in großen Hallen quer gespielt werden (14x20 Meter). Der Wurfkreis ist durch Klebeband oder ähnliches, sofern es die Hallenordnung zulässt, auf einen Halbkreis von 5m (ab Tor Mitte) zu begrenzen.</p> <p>DIE TORE Die Tore sind auf 1,60 Meter abzuhängen, oder es kommen F-Jugend-Handball-Tore zum Einsatz. In Ausnahmefällen ist der Einsatz von Weichbodenmatten gestattet.</p> <p>DIE SPIELER Die Spielerzahl pro Mannschaft wird auf 12 Spieler*innen begrenzt. In dem Spielbericht ist das vollständige Geburtsdatum der Spieler*innen einzutragen. In Ausnahmefällen ist nach vorheriger Absprache (4 Wochenfrist) mit dem Veranstalter die Spielerzahl auf 16 Akteure zu erhöhen. Es sollten nur 4+1 Spieler einer Mannschaft aktiv sein, eine Aufstockung auf 5+1 Spieler ist denkbar und sollte durch den veranstaltenden Verein im Vorfeld auf Grund der Spielfeldgröße festgelegt werden. Bei starker Überlegenheit einer Mannschaft muss diese ihre aktive Spieler*innenanzahl verkleinern (Aufforderung durch Schiedsrichter, Kampfgericht oder Offizielle).</p> <p>DIE SPIELZEIT Die Spielzeit beträgt minimal 2x5 oder 1x10 Minuten und maximal 2x10 (zum Seitenwechsel muss die Spielzeit angehalten werden) oder 1x20 Minuten. Sie kann durch den Veranstalter, je nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften, im vorgegebenen Rahmen gewählt werden.</p> <p>DIE SPIELKLEIDUNG Die Spieler*innen einer Mannschaft sollten einheitlich gekleidet sein. Trikotnummern sind nicht notwendig. Die Torwarte/Die Torfrauen müssen sich nicht von ihren Mitspieler*innen in der Kleidung unterscheiden.</p>

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

	<p>DIE SPIELREGELN</p> <p>Bei allen Spielen gelten die offiziellen Regeln des DHB und des HHV. Die Spielregeln, wie z.B. mehrmaliges Tippen, Fangfehler und Schrittfehler, müssen großzügig ausgelegt werden und dem Leistungsstand des jeweiligen Spielers angepasst sein. Bei grobem Faulspiel ist keine Zeitstrafe zu verhängen, sondern der/die betreffende Spieler*in ist durch den Schiedsrichter zu ermahnen. Sollte diese Belehrung nicht fruchten, muss der Spieler einen Angriff aussetzen. Bei Tätlichkeiten von Spieler*innen gegen die Schiedsrichter*innen sind diese vom weiteren Spielbetrieb auszuschließen, der Spielparcour kann weiter absolviert werden. Geht ein Spielball auf die Folie, das Brett oder eine der Querlatten ist auf Abwurf zu entscheiden. Es müssen prellfähige Softbälle bei den Spielen eingesetzt werden. Der Anwurf zu Beginn eines Spieles, einer Halbzeit oder nach einem Torerfolg wird von der Mittellinie ausgeführt.</p> <p>BESONDERE BESTIMMUNG</p> <p>Das freie Erkämpfen des Balles steht im Vordergrund. Manddeckung (mindestens auf dem Halbfeld). Bei Nichteinhaltung erfolgt ein Eintrag in das Spielfestprotokoll durch die Spielfestleitung auf Anforderung der Trainer anderer Mannschaften, die am Spielfest teilnehmen.</p> <p>SONSTIGES</p> <p>Vereine, die nicht zur Spielfestrunde gemeldet haben, können sich unter Einhaltung der Fristen und einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € je Spielfest, jederzeit beim Klassenleiter Spielfeste anmelden. Die Meldungen zur Spielfestteilnahme müssen 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Spielfestes schriftlich beim Klassenleiter angemeldet werden. Absagen für bereits gemeldete Spielfeste sind bis 4 Wochen vor Spielfest beim Klassenleiter schriftlich zu tätigen. Wird diese Frist nicht eingehalten, hat der betreffende Verein noch 2 Wochen die Möglichkeit, für eine Ersatzmannschaft zu sorgen. Gelingt ihm das nicht, erfolgt eine Bestrafung wegen Nichtantretens. Das Verlegen von bereits terminierten Spielfesten muss bis 2 Wochen vor Spielfesttermin beim Klassenleiter unter Angabe eines neuen Termins schriftlich erfolgen.</p> <p>HYGIENEKONZEPT</p> <p>Grundsätzlich sind die Hygienekonzepte der Heimvereine für die Durchführung bindend. Ggfs. ist die Planung dem Hygienekonzept anzupassen. Hierüber ist der Klassenleiter umgehend zu informieren!</p>
--	---

1.1 Verwendung, Vorlage und Absendung der Spielberichtsbogen/elektronischer Spielbericht

1.1.1 Spielbericht NuScore

Der Heimverein ist verantwortlich für die Funktionsfähigkeit des elektronischen Spielberichtes (NuScore), hierzu zählen

- Laptop mit geladenem Spiel ist ab 30 Min. vor Spielbeginn verfügbar.
- **Das Spiel muss ZWINGEND mit dem SpielCODE geladen werden, ohne den SpielCODE ist keine Nutzung möglich!**
- 45 Minuten vor Spielbeginn geben beide Mannschaften ihre Spielerliste (es ist die HHV-Spielerliste oder die NuLiga-Spielerliste zugelassen – diese ist zu unterschreiben und darf keinesfalls die SpielPIN enthalten!) mit den für das Spiel geplanten Spieler*in beim Sekretär ab, dieser spielt diese Spieler anhand der Kaderliste in NuScore ein.
- Die Erfassung muss dann von den jeweiligen Mannschaftenverantwortlichen (Heim- & Gastverein) durch Eingabe Ihrer PIN (Spiel PIN oder persönlicher NuScore PIN des MV A) freigegeben werden.
- **ACHTUNG: NuScore ist erst nutzbar, wenn beide MV's ihre PIN-Eingaben VOR SPIELBEGINN vorgenommen haben**
- Nach Spielende werden die fehlenden Eintragungen im NuScore durch den SK erfasst und der Spielbericht von SR und beiden Mannschaftenverantwortlichen durch Eingabe des **Spiel PIN oder persönlicher NuScore PIN der jeweiligen MV A** bestätigt.
- Der Heimverein ist für das fristgerechte (Zeiten siehe Ergebnismeldung) Übertragen des Spielberichtes verantwortlich (bei Onlineverbindung erfolgt die Übertragung automatisch!)
- Wenn der elektronische Spielbericht - aus welchen Gründen auch immer – nicht verwendet wird, ist der Heimverein verpflichtet,
 - Papierbogen (1-fach) als Ersatz vorzuhalten.
 - Der Versand des Papierbogens erfolgt durch den/die Schiedsrichter an den/die jeweilige/n Klassenleiter*in.

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

- Vorab ist **zwingend** der/die Klassenleiter*in per Email (zusätzlicher Mailempfänger: nuliga@hhv-wiesbaden-frankfurt.de) über die Gründe des Ausfalls des NuScore detailliert zu informieren. An diese Mail ist ein Foto des Papierspielberichts bogen anzuhängen!
- Über den NuScore Vereinszugang hat der Verein taggleich den Spielbericht (Ergebnis/Torschützen / Strafen nachzuerfassen).

1.2 Spielbericht Papierbogen

In den Turnierspielklassen „F-Jugend Turnierrunde, F-Jugend Spielfeste, G-Jugend Spielfeste“ wird der Einfachspielbericht zur Dokumentation der Teilnehmer verwendet. Zusätzlich zu „Name und Vorname“ ist das Geburtsdatum zwingend erforderlich. Der Mannschaftsverantwortliche bestätigt mit seiner Unterschrift, dass die Spieler*innen Vereinsmitglieder sind.

Der Heimverein ist dafür verantwortlich, dass für die Veranstaltung (Turnier/Spielfest) ausreichend Spielberichte in Papierform (1-fach) vorhanden sind. Unmittelbar nach Veranstaltungsende sind diese Spielberichte und die Turnier- oder Spielfestprotokolle durch den Ausrichter an die zuständigen Klassenleiter*innen zu versenden (per Post oder per vollständigem Scan als PDF-Datei – Originale sind 2 Jahre aufzubewahren).

1.3 Ausrüstung Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen

Stoppuhren: Der Heimverein muss für Team-Time-Out eine zusätzliche Stoppuhr stellen.
Karten: Der Heimverein stellt bei allen Spielen die jeweils erforderlichen zwei grünen Karten und jeweils 1 Karte in blau, gelb und rot.
Laptop: Der Heimverein stellt den Laptop.
Internetzugang: Der Heimverein sollte im Hallenbereich einen Internetzugang bereithalten.

2. Ansetzung von Schiedsrichter*innen, Sekretär*innen und Zeitnehmer*innen

2.1 Pflichten der Schiedsrichter*innen

Die Schiedsrichter*innen sind verpflichtet, die in den Einsatzbedingungen vorgeschriebenen Bedingungen einzuhalten.

2.2 Ansetzungen von Schiedsrichter*innen

Gespanne des Leistungskaders werden in den Spielklassen Männer-Bezirksoberriga + ggf. HHV-Spielklassen angesetzt. In ausgewählten weiteren Spielen werden Gespanne des Standard-, Neulings-, Förderkaders angesetzt. Stehen keine Gespanne zur Verfügung, werden die Spiele bis einschließlich der D-Jugend mit Einzelschiedsrichter*innen besetzt.

Der AK-SR behält sich vor, in einzelnen Spielklassen (insbesondere bei den Heimspielen der a.K.-Teams) keine Schiedsrichter*innen anzusetzen, sofern nicht ausreichend Schiedsrichter*innen zur Verfügung stehen/einsatzbereit sind.

In allen Spielklassen der E-Jugenden erfolgt die Ansetzung der Spielleiter*innen jeweils durch den Heimverein. Bei allen Turnieren der F- und G-Jugend erfolgt die Ansetzung der Spielleiter*innen jeweils durch den Ausrichter. Bei den E-Jugenden erfolgt eine namentliche Eintragung der Spielleiter im NuScore.

Bei der Ansetzung der Spielleiter*innen durch die Heimvereine muss darauf geachtet werden, dass die als Schiedsrichter*innen eingesetzten Sportfreund*innen für die „Maßnahmen bei Nichteinhalten offensiver Spielweise“ (ADFB § 25.1) geschult wurden und diese auch umsetzen.

Bei allen Entscheidungsspielen erfolgt eine neutrale Schiedsrichteransetzung.

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

2.3 Ausbleiben von Schiedsrichter*innen

Sollte/n bei Spielen kein/e Schiedsrichter*innen anwesend sein, so muss das Spiel auf jeden Fall unter Leitung eines/einer Sportfreundes/Sportfreundin ausgetragen werden. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf § 77 der Spielordnung HHV.

2.4 Umkleieraum/Schiedsrichterkosten

Der Heimverein ist verpflichtet, den Schiedsrichter*innen einen separaten – möglichst abschließbaren – Umkleieraum zuzuweisen, der über einen Tisch mit Sitzgelegenheit und eine Duschkabine verfügen sollte.

Der Heimverein zahlt die Schiedsrichterkosten in der Schiedsrichterkabine unaufgefordert, spätestens vor Unterzeichnung des Spielprotokolls, aus. Die Schiedsrichter*innen sind verpflichtet, dem Heimverein einen HHV-Abrechnungsbogen oder NuLiga-Abrechnungsbogen auszustellen.

Ausschließlich auf schriftlichen Antrag eines Vereins prüft die spielleitende Stelle die Abrechnung über die Richtigkeit und beauftragt den/die betr. Schiedsrichter*in nach Rücksprache mit dem/der Schiedsrichteransetzer*in ggf. mit der Rücküberweisung des zuviel gezahlten Betrages an den betreffenden Verein.

2.5 Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen

2.5.1 Sekretär/Zeitnehmer Richtlinien HHV

Diese stehen auf der HHV-Homepage zur Verfügung und gelten auch auf Bezirksebene.

2.5.2 Anforderungen an Sekretär*inne/Zeitnehmer*innen

Als Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen dürfen auf der Bezirksebene nur Personen zum Einsatz kommen, die in der NuLiga eingetragen sind und über eine gültige Lizenz verfügen. Sollten am Spiel Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen ohne Lizenz teilnehmen, wird auf §25 (1) Ziffer 13 der RO verwiesen.

2.5.3 Ausbildung/Meldung von Sekretär*innen/Zeitnehmern*innen

Die Ausbildung kann bei vom Bezirk angebotenen Lehrgängen und von den vom Bezirk geschulten Multiplikatoren erfolgen.

2.5.4 Erfassung von Sekretär*inne/Zeitnehmer*inne und Lizenzvergabe in NuLiga

Die Lizenzfassung erfolgt durch die entsprechenden Bezirksmitarbeiter*innen gemäß Übermittlung der entsprechend geschulten Personen. Wichtig: Die vollständige Erfassung (Name, Adresse, Email, Passbild) der Personen in NuLiga liegt in der Verantwortung des Vereins. Eine Lizenz kann nur bei vollständigen Datensätzen erteilt werden.

Durch die Lizenzvergabe kann der/die Sekretär*in/Zeitnehmer*in direkt in NuLiga gesucht und geladen werden. Das System prüft, ob die eingesetzte Person über eine gültige Lizenz verfügt. Bei Spielgemeinschaften müssen alle Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen in den federführenden Verein eingetragen sein.

Die Erfassung erfolgt durch die Vereine bis zum 31.08.2022, damit zu Saisonbeginn die Daten abrufbar sind.

2.5.5 Besetzung der Spielklassen mit Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen

Bei allen Spielen muss der Heimverein Sekretär*innen und Zeitnehmer*innen stellen.

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

2.5.6 Wiedereintrittszettel

Für den regelgerechten Zeitpunkt des Wiedereintritts ist die Mannschaft selbst verantwortlich. Kann die öffentliche Zeitmessanlage von der Auswechselbank aus nicht direkt eingesehen werden oder wird keine öffentliche Zeitmessanlage benutzt, gibt der Zeitnehmer den Zeitpunkt des zulässigen Wiedereintritts dem betreffenden Mannschaftsverantwortlichen bekannt. Es stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- A) Der Heimverein stellt zwei Reiter für das Aufstellen der Hinausstellungszettel zur Verfügung. Diese werden auf dem Zeitnehmertisch für beide Mannschaften einsehbar aufgestellt. Die Hinweiszettel für den Wiedereintritt der hinausgestellten Spieler werden vom Zeitnehmer dort platziert.
- B) Der Mannschaftsverantwortliche erhält von Sekretär*innen/Zeitnehmer*innen einen Hinausstellungszettel mit der Wiedereintrittszeit.

2.6 Technische Besprechung

Die technische Besprechung findet 45 Minuten vor Spielbeginn mit dem/den Schiedsrichter*innen, beiden Mannschaftsverantwortlichen und Sekretär*in/Zeitnehmer*in der Schiedsrichterkabine statt. (ggf. Abweichungen gem. Hygienekonzept in der Halle möglich).

Zu besprechen ist die Zusammenarbeit beim Spiel, die Verfügbarkeit des elektronischen Spielberichtes und die Vorlage der Kaderlisten/Spielerlisten.

2.7 Hallensprecher*innen

Hallensprecher*innen dürfen nicht im Bereich des Kampfgerichts und der Auswechselbänke Platz nehmen. Die Äußerungen der Hallensprecher*innen haben sich auf die für alle Beteiligten (Spieler*in, Schiedsrichter*innen, Offizielle, Presse, Zuschauer, usw.) notwendigen und gewünschten sachlichen Informationen (Nennung der Torschütz*innen, aktueller Spielstand, Resultate anderer Spiele, Hinweise auf organisatorische Abläufe vor Ort, Vereinsveranstaltungen, Auswärtsspiele, Werbedurchsagen, etc.) zu beschränken. Unerwünscht sind jegliche Äußerungen und Kommentare zu Schiedsrichter*innen-Entscheidungen, zum Verhalten und zu den Leistungen einzelner Spieler*innen, unangemessen aufputschende und anfeuernde Äußerungen während des laufenden Spieles. Die Missachtung dieser Vorgaben, unsportliche Äußerungen und unsportliches Verhalten können zur Ablösung durch die Schiedsrichter und zu einer Bestrafung führen.

3 Schiedsrichterbeobachtungen

In der Spielklasse Männer-BOL sind die Vereine verpflichtet, eine Beobachtung der Gespanne vorzunehmen. Sie sind auch verpflichtet, eine Schiedsrichterbeobachtung vorzunehmen, wenn z.B. nur ein/e Einzelschiedsrichter*in das Spiel leitet. Die SR-Beobachtung ist in das NuLiga-Handball Informationssystem einzugeben. Die Einzelheiten zur Eingabe sind der Arbeitsanweisung zu entnehmen. Zum Eintragen der Beurteilung steht den Vereinen ein Zeitfenster von 10 Tagen zur Verfügung. Bei Nichtbeachtung erfolgt eine Bestrafung durch den Bezirksschiedsrichterwart gem. § 28 Abs. 2i SchO.

In allen anderen Spielklassen kann eine Vereinsbeobachtung vorgenommen werden. Eine Eingabe ist besonders bei Spielen mit Gespannschiedsrichtern erwünscht. Diese kann auch innerhalb von 10 Tagen in NuLiga eingestellt werden und dient dem AK-Schiedsrichter zur Weiterbildung der Schiedsrichter.

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

4 Eintrittspreise, finanzielle Abwicklung, Spielklassenbeiträge

4.1 Spielklassenbeiträge

Bezirksoberliga Männer/Frauen	€	250,00
Bezirksliga Männer/Frauen	€	200,00
Jugend	€	40,00*

jeweils zuzüglich der HHV-Umlage

* wird aktuell nicht erhoben

4.2 Empfohlene Eintrittspreise

	Erwachsene	Jugendliche bis 14 J.
Bezirksoberliga Männer	€ 5,00	€ 2,00
Bezirksoberliga Frauen, Bezirksliga A Männer	€ 4,00	€ 2,00
Bezirksliga A+B Frauen, Bezirksliga B-D Männer	€ 3,00	€ 2,00

4.3 Schiedsrichter-Kostenausgleich

Am Ende des Spieljahres wird für alle Spielklassen und Staffeln, die vom Bezirk mit Schiedsrichter*innen besetzt werden, ein Kostenausgleich der Schiedsrichterkosten vorgenommen. Teams, die aus der Runde ausscheiden, werden anteilig ihrer Spiele mit in den Kostenausgleich einbezogen.

WICHTIG: In NuScore dürfen **KEINE** Sekretär*innen-/Zeitnehmer*innenkosten sowie Schiedsrichter*innenkosten in Spielklassen, die nicht mit Schiedsrichter*innen besetzt werden, erfasst werden. Falsch erfasste Kosten werden kostenpflichtig (gem. §25 Ziffer 17 RO) von Bezirksseite entfernt.

5 Spielkleidung

Nach § 56 der SpO muss die Spielkleidung den in der Regel 4:7 und 4:9 enthaltenen Bestimmungen entsprechen. Danach müssen Feldspieler*innen einheitlich mit Nummern (1-99) versehene Spielkleidung tragen. Die Kleidung der Offiziellen muss sich farblich von der Trikotfarbe der gegnerischen Feldspieler*innen unterscheiden.

Sofern der Heimverein seine Spielkleidung in der NuLiga hinterlegt hat und er mit dieser zum Spiel antritt, ist der Gastverein bei verwechselbarer Spielkleidung (Entscheidung des/der Schiedsrichter) zum Wechsel der Spielkleidung verpflichtet.

Ist vom Heimverein keine Trikotfarbe in der NuLiga hinterlegt worden oder tritt er nicht mit dieser Spielkleidung an, ist der Heimverein bei verwechselbarer Spielkleidung (Entscheidung des/der Schiedsrichter*in) zum Wechsel der Spielkleidung verpflichtet.

Die Farbe Schwarz ist den Schiedsrichter*innen vorbehalten.

6 Pressedienst, Ergebnismeldung

Jeder Verein ist verpflichtet, darauf zu achten, dass die Ergebnisse seiner Heimspiele an NuLiga übertragen werden.

Durch die Nutzung des NuScore erfolgt dies im Normalfall bei Verwendung des Livetickers nach dem Abschluss des Spieles automatisch (WICHTIG: Internetverbindung muss bestehen). Wird der Liveticker nicht genutzt, ist die Übertragung des Spielberichtes zeitnah durch den Verein sicherzustellen. Bei Ausfall von NuScore ist das Ergebnis manuell in NuLiga zu erfassen.

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

Als Fristen gelten hierfür:

BOL Männer und Frauen max. 30 Min. nach Spielende eines jeden Spieles
(Hier ist die Ziffer 14 der ADFB des HHV bindend und zu beachten)

Alle anderen Spiele: bis 23:00 Uhr des jeweiligen Spieltages

Kurzfristige Spielabsagen oder Spielausfälle – aus welchem Grund auch immer – sind vom Heimverein mit 1:0 Toren und 2:0 Punkten in das NuLiga-System einzugeben.

Im Bereich der E-Jugend erfolgt nach Abschluss des Spieltages die Korrektur der im Rahmen des NuScore übertragenen Ergebnisse durch den Klassenleiter auf:

Sieg Heimverein	5:0 Tore	+	2:0 Punkte
Sieg Gastverein	0:5 Tore	+	0:2 Punkte
Unentschieden	1:1 Tore	+	1:1 Punkte

Im Schiedsrichterbericht der E-Jugendsspiele ist das Multiplikationsergebnis (Torschützen/Torschützinnen x erzielte Tore = Multiplikationsergebnis) einzutragen.

7 Festlegung von Anwurfzeiten

7.1 Spielpläne

Die in der NuLiga eingestellten Spielpläne sind nach entsprechender Mitteilung der spielleitenden Stelle des Bezirkes Wiesbaden/Frankfurt bindend. Die Spiele sind am dafür vorgesehenen Wochenende (Samstag/Sonntag) auszutragen. Abweichungen sind vom Gegner zu bestätigen. Vorgaben zu den Anwurfzeiten erfolgen aufgrund der Hallensituation nicht. Jedoch sollten Spiele von aktiven Mannschaften an Wochentagen nicht vor 18:00 Uhr und nicht nach 20:30 Uhr, an Samstagen nicht vor 10:00 Uhr, an Sonntagen nicht vor 09:00 Uhr und an Samstagen nicht nach 20:00 Uhr und an Sonntagen nicht nach 18:30 Uhr angesetzt werden. Für die Jugend gilt: Samstags von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr und sonntags 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Ausnahmen bedarf der Genehmigung des Bezirksjugendwartes.

In den Bezirksoberligen (Aktive) ist an Sonntagen als letzte Anwurfzeit 18:30 Uhr zugelassen. Eine Ausnahme bedarf der Genehmigung des Bezirksspielwartes.

7.2 Spielbeginn

Die in den Spielplänen ausgewiesenen Anwurfzeiten sind einzuhalten. Eine Wartezeit in der Halle bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft entfällt grundsätzlich. Bei problematischen Straßenverhältnissen (Glatteis, Neuschnee, Fahrverbote oder ähnliches) sind die Vereine gehalten, diese Probleme bei ihrer Anreise zu berücksichtigen oder öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Die Vereine werden verpflichtet, auch Spiele an Wochentagen auszutragen, sofern dies zur termingerechten Abwicklung des Spielbetriebes erforderlich ist.

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

8 Spielverlegung

Grundsätzlich sind die jeweiligen Klassenleiter*innen für alle Spielverlegungen während der Saison verantwortlich. Die Ablehnung oder Zustimmung eines Verlegungsantrages obliegt **ausschließlich** dem/der Klassenleiter*in. Auf den § 46 Ziffer 2 der SpO und § 8 der ADFB wird hingewiesen.

A) Verbindlicher Ablauf - neuer Spieltermin steht bereits fest

- A1: Antragsteller*in stellt ausschließlich über das NuLiga-Verlegungstool einen Antrag auf Spielverlegung mit Angabe des neuen Spieltermines
- A2: Gegner bestätigt die Verlegung oder lehnt sie ab
- A3: Klassenleiter*in stimmt dem Antrag zu oder lehnt ihn ab

B) Verbindlicher Ablauf – neuer Spieltermin ist noch offen

- B1: Antragsteller*in stellt ausschließlich über das NuLiga-Verlegungstool einen Antrag auf Spielverlegung auf „unbekannter Termin“
- B2: Gegner bestätigt die Verlegung oder lehnt sie ab
- B3: Klassenleiter*in stimmt dem Antrag zu oder lehnt ihn ab
- B4: Stimmt der/die Klassenleiter*in bei B3 zu, haben beide Vereine drei Wochen (ab dem 01.04. e.J. eine Woche) Zeit, über das NuLiga-Verlegungstool dem/der Klassenleiter*in einen neuen Spieltermin mitzuteilen.
- B5: Erfolgt nach B4 keine Mitteilung, setzt der/die Klassenleiter*in das Spiel neu an.

8.1 Regelungen bei Spielverlegungen

Der antragstellende Verein muss alle durch die Spielverlegung entstehenden Kosten gemäß FGO übernehmen. Weiter hat bei sehr kurzfristigen Verlegungen, in denen die Schiedsrichter*innen nicht mehr rechtzeitig informiert werden konnten, der Verursacher die Schiedsrichterkosten zu tragen bzw. dem Heimverein gegen Vorlage der Quittung zu ersetzen.

Die Spiele, die aufgrund von verschlossenen oder belegten Sporthallen nicht stattfinden können, werden in Bezug auf die ADFB HHV Ziffer 9 für den Heimverein als verloren gewertet, sofern der Verein die ordnungsgemäße Anmietung nicht nachweisen kann. Sofern der Heimverein die ordnungsgemäße Anmietung nachweisen kann (dieser Nachweis ist innerhalb von 5 Tagen nach dem betr. Spiel unaufgefordert dem/der zuständigen Klassenleiter*in vorzulegen), erfolgt eine Neuansetzung des Spieles.

Verlegungen von Spielen der letzten beiden Spieltage werden in der Regel nicht genehmigt. Über Ausnahmen (höhere Gewalt, besondere Umstände) entscheidet jeweils der/die Klassenleiter*in.

9 Auf- und Abstiegsregelung Männer, Ermittlung des Meister

9.1 Grundsätzliche Staffelstärken

Spielklasse	Regelstaffelstärke	max. Klassenstärke
Bezirksoberliga	14	16
Bezirksliga A	14	16
Bezirksliga B	12	14
Bezirksliga C	12	14
Bezirksliga D	Nach Meldungen	14

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

9.2 Aufsteiger

Bezirksoberliga	1 evtl. 2	<p>Die erstplatzierte Mannschaft ist Bezirksmeister steigt in die Landesliga Mitte auf.</p> <p>Verzichtet der Bezirksmeister auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p> <p>Der Tabellenzweite spielt eine Relegation um einen weiteren Aufstiegsplatz in die Landesliga Mitte gegen den Vertreter des Bezirk Gießen. Verzichtet der Tabellenzweite auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so spielt der nächste aufstiegsberechtigte Verein die Relegation.</p> <p>Die Regelungen zum Aufstieg aus der Bezirksoberliga Wiesbaden/Frankfurt in die Männer Landesliga Mitte richten sich nach den BDFB des HHV. Aufstiegsspiele werden unmittelbar nach Rundenende angesetzt und in Verantwortung des HHV durchgeführt (Termine siehe BDFB HHV).</p>
Bezirksliga A	3	<p>Die beiden erstplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften steigen in die Bezirksoberliga auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p>
Bezirksliga B	3	<p>Die erstplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften beider Staffeln steigen in die Bezirksliga A auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p> <p>Ein weiterer Aufsteiger in die Bezirksliga A wird wie folgt ausgespielt:</p> <p>bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft Gruppe A - bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft Gruppe B.</p>
Bezirksliga C	3	<p>Die erstplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften beider Staffeln steigen in die Bezirksliga B auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p> <p>Ein weiterer Aufsteiger in die Bezirksliga B wird wie folgt ausgespielt:</p> <p>bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft Gruppe A - bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft Gruppe B</p>
Bezirksliga D	2	<p>Die zwei erstplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften steigen in die Bezirksliga C auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p>

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

9.3 Absteiger

Bezirksoberliga	Aus der Bezirksoberliga steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen A ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen A und den Absteigern aus der Landesliga die Regelstaffelstärke von 14 Mannschaften erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Landesliga Mitte, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga A	Aus der Bezirksliga A steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen B ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen B und den Absteigern aus der Bezirksoberliga die Regelstaffelstärke von 14 Mannschaften erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Bezirksoberliga, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga B	Aus der Bezirksliga B steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen C ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen C und den Absteigern aus der Bezirksliga A die Regelstaffelstärke von 12 Mannschaften pro Staffel erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Bezirksliga A, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga C	Aus der Bezirksliga C steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen D ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen D und den Absteigern aus der Bezirksliga B die Regelstaffelstärke von 12 Mannschaften pro Staffel erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Bezirksliga B, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga D	./.	Aufnahme aller Absteiger

Notwendige Entscheidungsspiele (nach § 43/44 SpO und Zusatzbestimmungen HHV) werden unmittelbar nach Abschluss der Spielrunde angesetzt. Als Termine für die Entscheidungsspiele wird, sofern sich die Beteiligten auf keine anderen Termine einigen, der 10.05.2023 und 13.05.2023 festgelegt.

Die spielleitende Stelle behält sich das Recht auf Änderungen hinsichtlich der Einführung einer zusätzlichen Spielklasse bzw. der Staffelstärken vor. Dies gilt auch für die Gruppeneinteilung für die Hallenrunde 2023/2024. Je nach Anzahl der Meldung kann es (auch nach Abschluss der Runde 2022/2023) zu Änderungen der Auf-/Absteiger kommen.

10 Auf- und Abstiegsregelung Frauen, Ermittlung des Meister

10.1 Grundsätzliche Staffelstärken

Spielklasse	Regelstaffelstärke	max. Klassenstärke
Bezirksoberliga	14 2023/2024 = 13 2024/2025 = 12	16 2023/2024 = 15 2024/2025 = 14
Bezirksliga A	12	14
Bezirksliga B	Nach Meldungen	

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

10.2 Aufsteiger

Bezirksoberliga	1 evtl. 2	<p>Die erstplatzierte Mannschaft ist Bezirksmeister steigt in die Landesliga Mitte auf.</p> <p>Verzichtet der Bezirksmeister auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.</p> <p>Der Tabellenzweite spielt eine Relegation um einen weiteren Aufstiegsplatz in die Landesliga Mitte gegen den Vertreter des Bezirk Gießen. Verzichtet der Tabellenzweite auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung einen Aufstieg, so spielt der nächste aufstiegsberechtigte Verein die Relegation.</p> <p>Die Regelungen zum Aufstieg aus der Bezirksoberliga Wiesbaden/Frankfurt in die Männer Landesliga Mitte richten sich nach den BDFB des HHV. Aufstiegsspiele werden unmittelbar nach Rundenende angesetzt und in Verantwortung des HHV durchgeführt (Termine siehe BDFB HHV).</p>
Bezirksliga A	2	Die beiden erstplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften steigen in die Bezirksoberliga auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.
Bezirksliga B	2	Die beiden aufstiegsberechtigten Mannschaften aus dem Finale der Hauptrunde steigen in die Bezirksliga A auf. Verzichtet ein aufstiegsberechtigter Verein auf sein Aufstiegsrecht oder verbietet die Spielordnung den Aufstieg, so steigt der nächste aufstiegsberechtigte Verein auf.

10.3 Absteiger

Bezirksoberliga	Aus der Bezirksoberliga steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen A ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen A und den Absteigern aus der Landesliga die Regelstaffelstärke von 13 Mannschaften erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Landesliga Mitte, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga A	Aus der Bezirksliga A steigen so viele Mannschaften in die Bezirksligen B ab, dass nach Aufnahme der Aufsteiger aus den Bezirksligen B und den Absteigern aus der Bezirksoberliga die Regelstaffelstärke von 12 Mannschaften erreicht wird.	Kommt es zu mehr als 5 Absteigern aus der Landesliga Mitte, wird die Klassenstärke erhöht, sofern notwendig auf die max. Klassenstärke.
Bezirksliga B	./,	Aufnahme aller Absteiger

Notwendige Entscheidungsspiele (nach § 43/44 SpO und Zusatzbestimmungen HHV) werden unmittelbar nach Abschluss der Spielrunde angesetzt. Als Termine für die Entscheidungsspiele wird, sofern sich die Beteiligten auf keine anderen Termine einigen, der 10.05.2023 und 13.05.2023 festgelegt.

Die spielleitende Stelle behält sich das Recht auf Änderungen hinsichtlich der Einführung einer zusätzlichen Spielklasse bzw. der Staffelstärken vor. Dies gilt auch für die Gruppeneinteilung für die Hallenrunde 2023/2024. Je nach Anzahl der Meldung kann es (auch nach Abschluss der Runde 2022/2023) zu Änderungen der Auf-/Absteiger kommen.

Hessischer Handball-Verband

--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

11 **Anschriften**

Alle Anschriften finden Sie auf der Homepage unter:

www.hhv-wiesbaden-frankfurt.de

12 **Stichtage der Jugend, Meisterschaft**

A-Jugend	01.01.2004	B-Jugend	01.01.2006
C-Jugend	01.01.2008	D-Jugend	01.01.2010
E-Jugend	01.01.2012	F-Jugend	01.01.2014

12.1 **Spielformen und Meister**

Männliche A-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Männliche A-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Weibliche A-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Weibliche A-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Männliche B-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Männliche B-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Weibliche B-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Weibliche B-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Männliche C-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Männliche C-Jugend Bezirksliga A	Staffelsieger
Männliche C-Jugend Bezirksliga B	Staffelsieger
Weibliche C-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Weibliche C-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Männliche D-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Männliche D-Jugend Bezirksliga A	Staffelsieger
Männliche D-Jugend Bezirksliga B	Staffelsieger
Weibliche D-Jugend Bezirksoberliga	Bezirksmeister
Weibliche D-Jugend Bezirksliga	Staffelsieger
Männliche E-Jugend Fortgeschrittene	Keine Ermittlung eines Bezirksmeisters
Männliche E-Jugend	Keine Ermittlung eines Staffelsiegers

Hessischer Handball-Verband
--Bezirk Wiesbaden/Frankfurt --
Besondere Durchführungsbestimmungen für Meisterschaftsspiele
- Saison 2022/2023 -
Männer, Frauen und Jugend



Stand 31.08.2022

Weibliche E-Jugend Fortgeschrittene	Keine Ermittlung eines Bezirksmeisters
Weibliche E-Jugend	Keine Ermittlung eines Staffelsiegers

Notwendige Entscheidungsspiele (nach § 43/44 SpO und Zusatzbestimmungen HHV) werden unmittelbar nach Abschluss der Spielrunde angesetzt.

12.2 Wettkampfstrukturen / besondere Spielformen

Bei allen Jugendklassen wird auf die Wettkampfstrukturen des DHB/HHV hingewiesen, die ausnahmslos einzuhalten sind. Regeln der ADFB des HHV Ziff. 27 gelten vollständig auf Bezirksebene. Bei der E+F-Jugend erfolgt die Zählweise nach der Multiplikatorenregel (ADFB des HHV Ziff. 25.4).

13 Zulassung von gemischten Mannschaften in den Altersklassen D-, E- und F-Jugend

In der D-Jugend und den jüngeren Jahrgängen dürfen bis zu 16 SpielerInnen eingesetzt werden. In der weiblichen D- und E-Jugend dürfen keine männlichen Jugendlichen eingesetzt werden.

14 Allgemeines

14.1 Ansprechpartner Mannschaften NuLiga

Jede Mannschaft muss in der jeder Spielklasse/Staffel eine verantwortliche Person mit E-Mail-Adresse und Mobiltelefonnummer in der NuLiga bis zum 31.08.2022 im NuLiga-Vereinstool hinterlegen.

14.2 Turniere / Freundschaftsspiele

Auf die BDFB Freundschaftsspiele/Turniere wird verwiesen. Anmeldungen von Turnieren/Freundschaftsspielen sind rechtzeitig (mind. 10 Tage vorher) über NuLiga – Vereinsevent zu beantragen.

14.3 Pflichtveranstaltungen

Vereine sind verpflichtet, Einladungen der Verbandsorgane Folge zu leisten (Bezirkshandballtag, Versammlung der Vereine, Terminbesprechungen, Anfragen etc.). Nichtteilnahme wird gemäß § 25 (1) Ziffer 32a der RO bestraft. Bei vorheriger Entschuldigung mit 50,00 € und ohne Entschuldigung mit 100,00 €.

Thomas Mair
Vorsitzender

Frank Pulver
Spielwart

Achim Kähler
Jugendwart

Andreas Knoche
Rechtswart

Sally Kulemann
Schiedsrichtwartin